

Best of Kolumbien

Rundreise zwischen Karibik und den Anden

🕒 11 Tage

AMC0007



Weitere Bilder auf unserer Website ➔

Preis p. P.
ab 2.130 € zzgl. Flug

Fragen zur Reise?

Anja Göppner ☎ 0341/55 00 94-30 ✉ anja.goeppner@at-reisen.de

Reisebeschreibung

Gehen Sie auf eine einzigartige Reise zu den Höhepunkten Kolumbiens. Von der Hauptstadt Bogotá geht es über die Kaffeezone und die Traumstrände von Tayrona bis nach Cartagena – der „Perle der Karibik“. In Bogotá erhalten Sie einen ersten Einblick in das Leben der Kolumbianer, welches in den letzten Jahren deutlich an Lebensqualität gewonnen hat. Auf einer Stadttour erkunden Sie die schönsten Plätze der Stadt. Vom Berg Monserrate aus liegt Ihnen die Hauptstadt des Landes zu Füßen – genießen Sie den gigantischen Ausblick. Bogotá ist nicht nur das wirtschaftliche und industrielle Zentrum, sondern auch das politische Herz des Landes. Mit seinen über 8 Millionen Einwohnern ist auch das kulturelle Angebot eines der größten und besten des ganzen Landes – zahlreiche Museen, darunter das berühmte Goldmuseum, oder das Botero Museum, Theater und Büchereien, sind in der Hauptstadt zu Hause. Nach einem kurzen Abstecher zur berühmten Salzkathedrale von Zipaquirá geht es zu einem der schönsten Kolonialdörfer Südamerikas. Villa de Leyva wird Sie mit seinen kopfsteingepflasterten Gassen, weißgetünchten Häusern und einem tollen Flair begeistern. Zurück in Bogotá geht es per Flieger in die Kaffeezone Kolumbiens, nach Armenia. Mit einem traditionellen Willy Jeep fahren Sie in das Kaffeedörfchen Pijao und besuchen eine Kaffee-Hacienda inmitten einer wunderschönen tiefgrünen Hügellandschaft. Erfahren Sie alles Wissenswerte zum Kaffeeanbau und warum der kolumbianische Hochlandkaffee zur Weltspitze gehört. Mit einem Abstecher in das bunte Dorf Salento runden Sie den Besuch ab. Von Armenia geht es im Anschluss an die Karibikküste nach Santa Marta und von dort aus in den traumhaften Tayrona-Nationalpark mit paradiesischen Karibikstränden. Lassen Sie die Seele baumeln und entspannen Sie! Als Highlight erwartet Sie im Anschluss mit Cartagena die „Perle der Karibik“. Auf einer Stadttour lernen Sie die Geheimnisse und Schätze der Stadt kennen. Mit einem Ausflug in den Unterwassernationalpark Islas del Rosario lassen Sie die Reise ausklingen.

Charakter und Anforderungen der Reise

Kulturreise mit kurzen und leichten Wanderabschnitten (ohne große Belastung), hier ist keine konditionelle Vorbereitung und Wandererfahrung notwendig. Der Schwerpunkt liegt auf der Kultur und dem Kontakt mit der einheimischen Bevölkerung.

Leicht 

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness

Normale Alltagsfitness
ausreichend

Training

Kein spezielles Training
erforderlich

Psychische Belastung

Gering – gut geeignet für Erholung
und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Bogotá

Nach einer individuellen Anreise kommen Sie in der kolumbianischen Hauptstadt Bogotá (2650 m) an, wo Sie Ihr deutschsprachender Reiseleiter bereits erwartet. Mit einem Transfer gelangen Sie zum gemütlichen Kolonialhotel in Bogotá's Altstadt. Sollte noch etwas Zeit bleiben, können Sie die Stadt ein wenig auf eigene Faust erkunden.
Übernachtung im Hotel

Fragen zur Reise?

Anja Göppner  0341/55 00 94-30  anja.goeppner@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 2

Tag 2

Altstadt Bogotá und Seilbahnfahrt

Vormittags lernen Sie auf einer halbtägigen Stadtbesichtigung (mit deutschsprachigem Guide) zu Fuß die kolumbianische Hauptstadt Bogotá kennen und verstehen, warum sie zu den lebenswertesten Großstädten Südamerikas gehört. Sie laufen durch die koloniale Altstadt „La Candelaria“ und das internationale Zentrum, besichtigen den berühmten Plaza Bolívar, die Regierungsgebäude, das Botero-Museum und fahren mit der Seilbahnfahrt auf den Berg Monserrate hinauf. Auf fast 3.100 m genießen Sie den atemberaubenden Rundblick über die 9-Millionen-Metropole. Am Nachmittag können Sie die Stadt auf eigene Faust erkunden. Die Altstadt mit ihren steilen Gassen und zum Teil sehr gut erhaltenen kolonialen Gebäuden stimmen Sie richtig auf Südamerika ein. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 3

Koloniale Gassen in Villa de Leyva

Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren Sie aus Bogotá heraus in nördlicher Richtung bis Zipaquirá. Hier besichtigen Sie die berühmte Salzkathedrale. Sie liegt in einer Tiefe von 120 m und wurde im Inneren eines Salzbergwerks ausgehoben. Im Anschluss geht die Fahrt weiter nach Villa de Leyva. Schon bei der Einfahrt in das Dorf erahnen wir, warum es zu den schönsten Kolonialdörfern Südamerikas gehört. Villa de Leyva wurde 1572 als Landresidenz von namhaften Politikern, Künstlern und reichen Familien gegründet und bietet noch heute einen prunkvollen Anblick mit seinem großen Plaza Mayor, den zahlreichen weißgetünchten Kolonialgebäuden mit weißgetünchten Fassaden, schweren Holztüren und kopfsteingepflasterten Straßen. Nachdem Sie Ihre Unterkunft bezogen haben, schlendern Sie durch die kleinen Gassen und fühlen sich einige Jahrhunderte zurückversetzt. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 4

Villa de Leyva und Kaffeezone

Am Vormittag erkunden Sie Villa de Leyva und seine Umgebung fort. Gegen Mittag fahren Sie (falls genug Zeit ist, mit einem Zwischenstopp an der Boyaca-Brücke, wo Simon Bolívar die entscheidende Schlacht gegen die spanischen Eroberer schlug) zurück nach Bogotá und direkt zum Flughafen. Nach einem kurzen Flug in die Kaffeezone werden Sie von Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung begrüßt und in eine schöne Kaffee-Hacienda gebracht, wo Sie die nächsten drei Nächte schlafen werden. Die Kaffeezone ist formiert aus den Departments Caldas, Risaralda und Quindío, die sich seit dem 20. Jahrhundert der Kaffeeproduktion verschrieben hat. Viele der Fincas (Kaffeefarmen) nehmen die Gelegenheit, die ihnen der Tourismus bietet, gerne auf und heißen Besucher auf ihren Plantagen willkommen, um ihr Wissen über den Kaffeeprozess weiterzugeben und zu vermitteln. Die „Kulturelle Kaffeelandschaft“ wurde aufgrund ihrer kulturellen Bedeutung für Kolumbien deshalb 2011 von der UNESCO als Weltkulturerbe deklariert. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 5

Kaffeeproduktion von A-Z

Eine Reise nach Kolumbien ist nicht komplett ohne ein Kaffeeerlebnis! Auf der halbtägigen Tour in und um die Hacienda Combia lernen Sie alles über den Anbau, die Ernte und die Verarbeitung der kostbaren Bohnen – ein lehrreiches Erlebnis von der Plantage bis zur Kaffeetasse. Anschließend können Sie sich mit einem leckeren Mittagessen stärken (inklusive). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung im Hotel. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen

Tag 6

Salento und das Cocora-Tal

Heute führt Sie der Weg direkt ins Cocora-Tal. Auf einer kleinen Wanderung bis an den Rand des Nebelwaldes genießen Sie die wunderschöne Landschaft und bestaunen die riesigen Wachspalmen, den kolumbianischen Nationalbaum, welche bis zu 60 Meter hoch in den Himmel ragen und daher eine der höchstgewachsenen Palmenarten der Welt darstellt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen (nicht eingeschlossen) fahren Sie zu der kleinen Kolonialstadt Salento und lernen die typische Architektur der Dörfer in dieser Region mit ihren bunt gestrichenen Fensterläden und Türen und viele kleine Kunsthandwerksstätten kennen. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 7

Kolumbianische Karibikstadt Santa Marta

Am Morgen fahren Sie zum Flughafen und fliegen über Bogotá nach Santa Marta an die kolumbianische Karibikküste. Hier erwartet Sie bereits Ihr Reiseleiter und bringt Sie in Ihr Hotel in Meeresnähe. Den restlichen Tag haben Sie noch die Möglichkeit, gemütlich am Küstenabschnitt der Stadt entlang zu spazieren. Santa Marta wurde 1525 vom spanischen Eroberer Rodrigo de Bastidas gegründet und ist somit die älteste Stadt Kolumbiens. Die heutige Hauptstadt des Departamentos Magdalena hat nicht nur eine gute touristische Infrastruktur, sondern ist auch Ausgangspunkt zu unberührten Traumstränden im Nationalpark Tayrona und zur „Ciudad Perdida“. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 8

Traumhafter Tayrona-Nationalpark

In der Früh brechen Sie von Santa Marta auf in Richtung Osten entlang der Karibikküste, bis Sie den Hauptzugang zum Tayrona National Park, El Zaino, erreichen (Fahrzeit: ca. 1 Stunde). Sie gelangen zum Cañaveral-Strand, einer der schönsten und zugleich wildesten Strände im Tayrona-Park. Von einem kleinen Berg aus haben Sie eine spektakuläre Aussicht über die Atlantikküste. Weiter gehts mit einer Wanderung durch den Regenwald zum „Playa Arrecifes“. Hier bleibt genug Zeit um Mittag zu essen (nicht inklusive). Von Arrecifes aus wandern Sie nochmal eine Stunde und kommen zu den Stränden Playa Arenillas, La Piscina and Cabo San Juan, die wahrscheinlich der eindrucksvollste Teil des Parkes sind. An diesen wundervollen Stränden haben Sie Zeit zu baden und zu entspannen. Am Abend fahren Sie zurück nach Santa Marta. Übernachtung im Hotel / Wanderung: ca. 3-4 h Hinweis: Bringen Sie festes Schuhwerk (Sportschuhe), Sonnenschutz, Kopfbedeckung und ausreichend Wasser (kann ggf. auch im Park gekauft werden) mit.

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 9

Fahrt entlang der Karibikküste und romantische Kolonialstadt Cartagena

Nach dem Frühstück verlassen Sie Santa Marta. Sie werden direkt am Hotel abgeholt und in ca. 5 Stunden entlang der Karibikküste bis nach Cartagena gebracht. Per Transfer gelangen Sie direkt in Ihr kleines Hotel mit viel Flair. Cartagena ist zweifelsohne eine der schönsten Städte des amerikanischen Kontinents. Hier trifft Kolonialchic mit kopfsteingepflasterten Gässchen, begrünten Plazas und buntgetünchten Häuserfassaden auf Karibikflair, alte Stadtmauern und Festungen erzählen von Goldschätzen und Piraten. Die zum UNESCO Weltkulturerbe erklärte und perfekt restaurierte Altstadt lässt sich am besten zu Fuß, in der Pferdekutsche oder mit dem Fahrrad erkunden – auf jeden Fall langsam und genussvoll. Beim Sonnenuntergang auf der Stadtmauer schweift der Blick abwechselnd über das Meer aus Terracottadächern und das Karibische Meer. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück

Fragen zur Reise?

Tag 10

Halbtägige Erkundungstour durch die Weltkulturerbestätte Cartagena

Nach einem Frühstück in den warmen Tropen lernen Sie die Geheimnisse und Schätze Cartagenas kennen. Die koloniale Altstadt, die von einer insgesamt 11km langen Befestigungsanlage umgeben ist, bietet unzählige historische Bauten. Von der beeindruckenden Festung San Felipe, die liegt auf einem Hügel vor der Altstadt, haben Sie einen großartigen Blick auf die Stadt und das karibische Meer. Ebenso vom "Convento de la Popa", einem Konvent der augustinerischen Bettelmönche, welches 1607 gegründet wurde und von Papst Johannes Paul II 1986 besucht wurde. Anschließend wandern Sie ca. 2 Std. durch pittoreske Gassen, vorbei an allen wichtigen und schönen Plätzen, Kirchen und Straßen der Stadt. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Erkundung zur Verfügung. Besonders abends, wenn eine Brise vom karibischen Meer kommt, der Verkehr abnimmt und das Klappern der Pferdehufe durch die Gassen hallt, ist die Stimmung am besten. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 11

Freizeit oder Ausflug zu den Islas del Rosario und Rückreise

Optionaler Ausflug Islas del Rosario: Morgens fahren Sie mit einem Schnellboot vom Hafen „Muelle de los Pegasus“ durch die Bucht von Cartagena vorbei an Bocachica und Isla Baru in Richtung „Islas del Rosario“. Nach der Ankunft am Resort gibt es einen Willkommenskaffee und frische Früchte. Zeit zum Baden, Schnorcheln und Erholen auf der kleinen Insel. Am Mittag wird ein typisches Essen serviert (nicht eingeschlossen). Gegen Nachmittag erfolgt dann die Rückfahrt nach Cartagena. Aufpreis: 130,00 € / Dauer: ca. 7 Stunden (Ausflug wird in einer internationalen Gruppe mit einem zweisprachigen Reiseleiter durchgeführt) Anmerkung: Dieser optionale Ausflug ist nur machbar, wenn die Heim- oder Weiterreise an diesem Tag erst nach 18:00 Uhr erfolgt oder eine Verlängerung in Cartagena geplant ist.

Verpflegung

☞ Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Privattransport ab Bogotá Flughafen bis Cartagena Flughafen (alle Transfers und Beförderungen in gut ausgestatteten Fahrzeugen); Ausnahmen bei Durchführung mit 1 Teilnehmer (siehe unten)
- ☒ Sammeltransfer auf der Strecke von Santa Marta nach Cartagena ohne Reiseleitung
- ☒ Nationale Flüge inklusive Steuern: Bogotá – Armenia, Armenia – Santa Marta
- ☒ Örtliche deutschsprachige Reiseleitung, auf den Islas del Rosario englischsprachig
- ☒ Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels mit Verpflegung lt. Programm

Fragen zur Reise?

Anja Göppner ☎ 0341/55 00 94-30 ✉ anja.goeppner@at-reisen.de

- ☒ Ausflüge und Besichtigungen wie im Programm beschrieben inkl. Eintrittsgelder
- ☒ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns)
- ☒ Information zur Durchführung bei nur 1 Teilnehmer:
- ☒ Bei nur einem Teilnehmer werden die Transfers in der Kaffeezone, in Santa Marta und in Cartagena nur mit spanischsprachigen Fahrern durchgeführt. Die Fahrt zwischen Santa Marta und Cartagena erfolgt mit einem öffentlichen Transport (wird organisiert, Sie erhalten Ticket, Uhrzeit und Infos zum Treffpunkt; privater Transport gegen Aufpreis möglich). Die Kaffeetour auf der Hacienda Combia erfolgt mit weiteren Hotelgästen in einer Gruppe auf Englisch. Alle anderen Ausflüge und Exkursionen erfolgen mit deutschsprachigen Reiseleitern.

Nicht enthalten

- ☐ Internationale Flüge (vermitteln wir Ihnen gern auf Anfrage)
- ☐ Fehlende Mahlzeiten und Getränke
- ☐ Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- ☐ Individuelle Besichtigungen und Ausflüge
- ☐ Einzelzimmerzuschlag
- ☐ Übergepäck und Versicherung
- ☐ Ausflug zu den Islas del Rosario

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument heruntergeladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

So., 11.10.2026 bis Mi., 21.10.2026 • 11 Tage	2.130 € p. P. zzgl. Flug
So., 25.10.2026 bis Mi., 04.11.2026 • 11 Tage	2.210 € p. P. zzgl. Flug
So., 01.11.2026 bis Mi., 11.11.2026 • 11 Tage	2.210 € p. P. zzgl. Flug
So., 22.11.2026 bis Mi., 02.12.2026 • 11 Tage	2.210 € p. P. zzgl. Flug
So., 06.12.2026 bis Mi., 16.12.2026 • 11 Tage	2.210 € p. P. zzgl. Flug

Fragen zur Reise?

⚠ Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Visum

Zur Einreise wird von Deutschen, Schweizern und Österreichern ein noch mindestens 6 Monate gültiger Reisepass verlangt. Ein Visum ist nicht erforderlich. Die max. Aufenthaltsdauer beträgt 90 Tage. Außerdem benötigen Sie ein Weiter- oder Rückflugticket.

Sprache

Die Landessprache in Kolumbien ist Spanisch. Daneben werden Chibcha, Quechua und andere Indio-Sprachen sowie teilweise auch Englisch gesprochen.

Zeitverschiebung

Kolumbien liegt 6 Stunden hinter der mitteleuropäischen Zeit (MEZ) und 7 Stunden hinter der mitteleuropäischen Sommer-Zeit (MESZ).

Sicherheit

Die Sicherheitslage in Kolumbien ist je nach Region sehr unterschiedlich, hat sich in den letzten Jahren aber deutlich verbessert. In den letzten Jahren gab es einen großen Zuwachs an Reisenden und Touristen, was nicht zuletzt an der positiven Entwicklung hinsichtlich der Sicherheit im Land liegt. Trotzdem sollten Sie sich wie in anderen südamerikanischen Ländern auch an grundlegende Vorsichtsmaßnahmen halten, wie z. B. auffälligen Schmuck meiden, Wertsachen unauffällig tragen oder im Hotel lassen, dunkle und verlassene Straßen meiden, nur vertrauenswürdige Transportmittel nutzen, die über Ihr Hotel oder eine seriöse App reserviert wurden etc. Informieren Sie sich über die spezifische Sicherheitslage in den besuchten Regionen, seien Sie generell aufmerksam und vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl.

Notfallnummern:

Polizei: 112 oder 123

Ambulanz: 125

Feuerwehr: 125

Medizin/Impfungen

Bitte erkundigen Sie sich vor der Reise bei Ihrem Hausarzt oder im Tropeninstitut nach eventuellen individuellen gesundheitlichen Risiken sowie Impfempfehlungen. Eine Auslandsrankenversicherung mit Rücktransport ist jedem Reisenden dringend zu empfehlen. Grundsätzlich werden für die direkte Einreise aus Deutschland keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben.

Als Reiseimpfungen werden Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie und Hepatitis A und B, bei Langzeitaufenthalt, bei regelmäßigem Kontakt mit Menschen und Tieren vor Ort und besonders beim Reisen durch ländliche Gebiete auch gegen Dengue-Fieber, Hepatitis B, Gelbfieber und Tollwut empfohlen. Bei längeren Aufenthalten in ländlichen Gebieten kann eine Typhusimpfung erwogen werden.

Fragen zur Reise?

Anja Göppner ☎ 0341/55 00 94-30 ✉ anja.goepfner@at-reisen.de

Außerdem sollten Sie in feuchtwarmen Gebieten einen guten Mückenschutz (wie z.B. Nobite) verwenden. Er beugt nicht nur juckenden Hautausschlägen, sondern auch der Übertragung von Krankheiten vor. Tragen Sie am besten lange Hosen, langärmelige Shirts oder Blusen und engmaschige Socken.

Geld/Währung

Die offizielle Währung Kolumbiens ist der kolumbianische Peso (COP). 1 Euro entspricht derzeit etwa 3.548 COP (Stand 08/2026). Münzen gibt es im Wert von 10, 20, 50, 100, 200 und 500 COP. Banknoten sind im Wert von 1.000, 2.000, 5.000, 10.000, 20.000 und 50.000 COP im Umlauf.

Kredit- (VISA, MasterCard) und EC-Karten (Maestro) sind der beste Weg, um an Bargeld zu gelangen. In größeren Städten und touristischen Gebieten werden Kredit- und Debitkarten weitgehend akzeptiert. Allerdings kommt es häufig vor, besonders bei kleineren Geschäften, dass eine Gebühr von 3 bis 5% anfällt. Visa und MasterCard sind die am häufigsten akzeptierten Karten.

Für Reisen nach Kolumbien ist es jedoch ratsam, sich nicht ausschließlich auf Bank- oder Kreditkarten zu verlassen, sondern auch Bargeld (Euros oder Dollar) mitzuführen. Bargeld kann vor Ort in Banken oder Wechselstuben in die Landeswährung umgetauscht werden, der Kurs ist jedoch ca. 5-10% unter dem Wechselkurs an den Automaten. Tauschen Sie kein Bargeld auf der Straße!

Klima und beste Reisezeit

Aufgrund seiner Nähe zum Äquator ist die Temperatur das ganze Jahr über recht stabil. Die Temperaturen variieren mit der Höhe. In Kolumbien gibt es alle auf der Erde vorkommenden Klima- und Vegetationszonen. Generell gilt:

0m	Ø 30 °C	1000m	Ø 24 °C	2000m	Ø 18 °C
3000m	Ø 12 °C	4000m	Ø 6 °C		

Unterschieden wird in Kolumbien trotzdem in Winterzeit (Regenzeit) und Sommerzeit (Trockenperiode). In der Trockenzeit von Dezember bis März sowie Juli und August regnet es demnach weniger. In der Regenzeit ist aber auch nicht durchgehend mit Regen zu rechnen, sondern eher mit kürzeren heftigeren Regenschauern einmal am Tag.

Die beste Reisezeit für Kolumbien ist, so wie auch in vielen anderen Ländern, stark von dem gewählten Reiseziel in Kolumbien abhängig und weniger vom Jahresverlauf. Aufgrund der geringen Temperaturschwankungen können Sie nahezu alle Regionen Kolumbiens ganzjährig bereisen. Die Trockenzeit von Dezember bis März sowie Juli und August eignet sich jedoch besonders gut. Über die Weihnachtszeit, zu Ostern und im Juli ist Hauptferienzeiten der Kolumbianer, dann kann es voll und an manchen Orten auch etwas teurer werden.

Trinkgeld

Das Trinkgeld („propina“ oder „servicio“) für den Service in Restaurants beträgt normalerweise 10% der Rechnung. Wenn auf der Rechnung der Vermerk „servicio incluido“ steht, dann ist das Trinkgeld bereits in der Rechnung enthalten. Bei dem Vermerk „servicio no incluido“ ist das Trinkgeld noch nicht mit eingerechnet. Reiseleiter und Guides erhalten pro Tag ungefähr 5-10 €, Zimmermädchen können Sie gerne 1-2 € pro Nacht geben. Für Taxifahrten ist es nicht üblich, Trinkgeld zu geben, man kann jedoch auf den nächsten Tausender aufrunden oder je nach Zufriedenheit einen kleinen Betrag zu geben. Es ist wichtig zu beachten, dass das Geben von Trinkgeld in Kolumbien zwar üblich ist, aber letztendlich eine persönliche Entscheidung bleibt und von der Qualität des erhaltenen Service abhängt.

Strom

Es gilt 110 V Stromspannung. Sie benötigen einen Adapter des Typen A oder B.

Fragen zur Reise?

Essen und Trinken

In Kolumbien gibt es große Supermarktketten, kleine Läden oder Markthallen. Das Angebot besonders in den kleinen Läden und Supermärkten ist nicht ganz so umfangreich wie in Europa. Die Standards für Gesundheit und Hygiene sind in den Städten und touristischen Gebieten relativ hoch. Trinkwasser sollte nur aus versiegelten Flaschen getrunken werden. Essen Sie nur ausreichend gekochtes oder gebratenes Essen, vermeiden Sie ungeschältes Obst und Salate. Diese Einschränkungen gelten nicht für Speisen und Getränke guter Hotels und Restaurants. Das Standard-Essen in Kolumbien basiert auf Grundnahrungsmitteln wie Reis, Bohnen, Kochbananen und Kartoffeln, die je nach Region durch Fleisch, Fisch oder andere Spezialitäten ergänzt werden.